

**„Es bleibt nur zu hoffen, dass die Betreiber die Situation in den Griff bekommen und dass es in Zukunft nicht öfter zu solchen Zwischenfällen kommt.“**

Luca Verdi

nungssofens in Bozen, um über die Zwischenfälle, die es am 7. November gegeben hatte, zu sprechen. Aufgrund einer Unterbrechung des Hauptabluftventilators war damals die Luftzufuhr für die Verbrennung unzureichend gewesen. Daraufhin waren vermehrt Schadstoffe ausgetreten und es wurden deutlich erhöhte Werte von Kohlen-

schutzmaßnahmen eingeführt werden müssen“, erklärt Luca Verdi von der Landesumweltagentur.

Nur wenige Stunden nach diesem Treffen, am Donnerstagvormittag, schrillten wieder die Alarmglocken: Erneut gab es Probleme mit dem Hauptabluftventilator der thermischen Restmüllverwertungsanlage in Bozen Süd. „Dabei war das gleiche Problem aufgetreten, wie bereits Anfang November“, ärgert sich Verdi. „Allerdings haben die Betreiber aus ihren Fehlern gelernt und sofort richtig reagiert.“ Sofort nach dem erneuten Auftreten der technischen Probleme am Hauptabluftventilator

**Luca Verdi:** „Keine erhöhten Werte“

## Unterlandler Chef

**Oswald Schiefer** übernimmt den Vorsitz bei der ersten Landtagssitzung.

Heute findet die erste konstituierende Sitzung des neugewählten Landtages statt: Dabei steht die Angelobung der Abgeordneten und die Wahl der Landtagsspitze an der Tagesordnung. Das Sagen hat dabei kein geringeres, als der einzige Unterlandler Vertreter im Landtag, nämlich Oswald Schiefer.



**Oswald Schiefer**

Als ältester Abgeordneter hat er

zu Beginn den Vorsitz inne. Ihm zur Seite stehen die beiden jüngsten Abgeordneten aus zwei verschiedenen Sprachgruppen, der 28-jährige Philipp Achammer und der 38-jährige Christian Tommasini. Zu Beginn legen der 63-jährige Präsident und die Abgeordneten ihren Eid auf die Verfassung ab

- und dann kann es losgehen.

woni von den Experten der Betreibergesellschaft als auch von den Fachleuten des Landes überwacht. „Der Abschaltprozess der Müllverwertungsanlage geht reibungslos vonstatten, was nicht zuletzt daran liegt, dass die Notfallpläne nach den in der letzten Woche gemachten Erfahrungen an-

auch die Gemeinde Bozen und zahlreiche skeptische Bürger werden die Situation am Müllverbrennungssofen nun noch aufmerksamer verfolgen als bisher. „Es bleibt nur zu hoffen“, so Verdi, „dass die Betreiber die Situation in den Griff bekommen und dass es in Zukunft nicht öfter zu solchen Zwischenfällen kommt.“

## Geehrte Moidl

**Luis Durnwalder** dankt der Kurtiniger Schriftführerin für 32 Jahre ehrenamtlicher Arbeit.



**Luis Durnwalder und Moidl Werth**

Es war eine besondere Ehrung für eine besondere Frau: Am Martinkirchtag fanden sich die Bürger Kurtinigs auf dem Kirchplatz ein, um der Moidl Werth zu danken. Unter den Gratulanten befand sich auch der scheidende Landeshauptmann Luis Durnwalder, der die passenden Worte fand: „In über 32 Jahren Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit als Schriftführerin und Kassierer des Messenbundes, der in dieser Art und Weise

einzigartig in Südtirol ist, sind Sie den Trauerfamilien nicht nur fachlich, sondern vor allem auch menschlich beigestanden und haben alles Organisatorische rund um die Beerdigung übernommen.“ Moidl Werth wurde eine Dankesurkunde, unterzeichnet vom Obmann des Messenbundes Dalvai Eduard, dem Pfarrer Franz Josef Campidell, der Präsidentin des Pfarrgemeinderates Irmgard Endrizzi, dem Bürgermeister Manfred Mayr und dem Landeshauptmann Luis Durnwalder überreicht. Groß ist die Wertschätzung auch vonseiten der Dorfgemeinschaft, die zahlreich erschienen war: „Für die Allgemeinheit tätig zu sein zahlt sich aus“, betont Kurtinigs Bürgermeister. „Und diese Frau hat für unser Dorf einfach unglaublich viel geleistet.“

Freitag, 22. November 2013